Der "Heiternplatz" bei Zofingen und seine frühere Flora : ein Nekrolog

Autor(en): **Fischer-Sigwart, H.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **32 (1923)**

Heft 32

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-21588

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

5. Dr. *H. Guyot* (Basel): *a)* Sieglingia decumbens, une plante amphicarpe.
b) Sur la flore vernale d'une région des collines roumaines précarpathiennes.

6. Dr. *M. Staehelin* (Lausanne): Die Entstehung der Bodensäuren und ihre Bestimmung.

7. Dr. *W. Vischer* (Basel): Über die Bewegung des Milchsaftes im brasilianischen Kautschukbaum (Hevea).

Um 1 Uhr versammelten sich Mitglieder und Gäste zum gemeinsamen Mittagsmahle in der Brauerei Senn. Herr Dr. Zimmerlin hielt namens der Gemeindebehörden Zofingens eine originelle Begrüssungsrede, hinweisend auf die innern Beziehungen der S. B. G. zu Zofingens Behörden, die als Botaniker modernen Stils ob Zofingen Bäume pflanzen, hegen und pflegen, um sie nachdem als Bauholz zu schlagen und zu verkaufen. Der Präsident dankte für die liebenswürdige Gastfreundschaft und Oberrichter Haller sprach launige Worte über seine persönlichen Beziehungen zur Botanik. Das Bankett wurde weiterhin gewürzt durch hübsche Deklamationen von Bezirksschülerinnen und -schülern, sowie durch feingewählte Gesangsvorträge der stimmkundigen Damen Fräulein O. Suter, M. Roth und Frau Dr. Spengler.

Nach erfolgter Stärkung besuchte ein Teil der Gesellschafter den Heiternplatz, ein anderer die chemische Fabrik Siegfried und ein dritter das naturhistorische Museum.

Gegen Abend folgten die trinkfähigeren Botaniker und Nichtbotaniker noch einer Einladung des Stadtrates, um im altehrwürdigen Ratshaus aus alten Zinnkannen noch einen letzten Trunk sich kredenzen zu lassen und die den Senioren der S. B. G. gewidmeten ansprechenden Abschiedsworte, gesprochen von Herrn Dr. E. Schild, entgegenzunehmen.

Den Behörden und dem Verkehrsverein Zofingens, dem Organisationskomitee und der Bevölkerung Zofingens insgesamt ist die S. B. G. zu aufrichtigem Dank verpflichtet und diesem Dank sei auch an dieser Stelle Ausdruck verliehen.

Der Sekretär: Hans SCHINZ.

Autoreferate.

H. Fischer-Sigwart. *Der „Heiternplatz" bei Zofingen und seine frühere Flora. Ein Nekrolog.*

Nachdem dieser grosse Platz, früher Wald, nun seit Menschengedenken eine Heide bildete, die früher (vor 60—70 Jahren) eine ganz eigenartige Flora aufwies, die heute verschwunden ist, hat der Verfasser der Abhandlung, nach Erinnerungen aus seiner Jugendzeit, die Pflanzen der verschwundenen Flora in erzählendem Tone niedergeschrieben, und durch seinen Freund Dr. Jenny vortragen lassen.